

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Gemeinde Lehe, c/o Samtgemeinde Dörpen(LK Emsland)
 Straße Hauptstr. 25
 PLZ, Ort 26892 Dörpen
 Telefon 0 49 63/40 2405 Fax 0 49 63/40 24 20
 E-Mail santen@doerpen.de Internet http://www.doerpen.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 03/2023

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Sprenkelnder Straße 3, 26892 Lehe (Ems)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

WDVS-Fassade, Submission 02.02.2023, 14:30 Uhr
Umfang der Leistungen siehe LV

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage - entfällt -
 Zweck des Auftrags - entfällt -

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 02.03.2023
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 02.04.2023
 weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E82721115>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 02.02.2023 um 14:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 02.03.2023

p) Adresse für elektronische Angebote

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 02.02.2023 um 14:30 Uhr

Ort

Rathaus Dörpen, Zimmer 404

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten

a. Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme, sofern die beauftragte Summe mind. € 250 tsd. ohne Umsatzsteuer beträgt.

b. Gewährleistungsbürgschaft für Mängelansprüche von 3 v.H. der Abrechnungssumme, einschließlich erteilter Nachträge!

Die Sicherheiten können durch Rechnungseinbehalt, Hinterlegung von Bargeld oder einer Bürgschaft geleistet werden.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen

Vorschriften, in denen sie enthalten sind

- entfällt -

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit Bevollmächtigten Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

a. Durch Angaben gem. § 6 VOB/A.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für Nachunternehmern abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Das Formblatt ist den Ausschreibungs-/Vergabeunterlagen enthalten.

Bedingung an die Ausführung:

Für die Ausführung gilt die "Zehnte Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen im Baugewerbe" vom 19.02.2018 (BAnz. AT 27.02.2018 V1).

Mit dem Angebot ist die "Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVerG" unterschrieben einzureichen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Emsland, Fachbereich 14, Ordeniederung 1, 49716 Meppen